

Was der SCHUFA-Score aussagt

Ein hoher SCHUFA-Score* steht für eine gute Bonität und ein geringes Risiko eines Zahlungsausfalls.

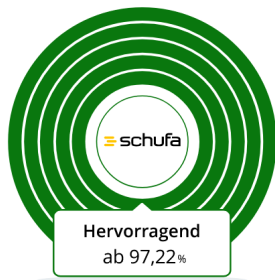


Wie sieht der SCHUFA-Score aus?

Scorewerte liegen zwischen **0 und 100 %**. Je höher der Wert, umso besser der Score. Die Werte haben wir in fünf Klassen eingeteilt: Hervorragend, Gut, Akzeptabel, Ausreichend und Ungenügend. In der Klasse Ungenügend sind automatisch alle Personen mit offenen Zahlungsausfällen, den negativen SCHUFA-Einträgen.

* Die Aussagen gelten für den Basisscore und den Score-Simulator. Bei manchen Branchenscores können die Scorewerte und die Einordnung in die Klassen abweichen.

Das sind die fünf Scoreklassen



Hervorragend: ab 97,22%

Personen in dieser Klasse haben einen Scorewert von mindestens 97,22 %. Sie haben keine Zahlungsausfälle und Rechnungen sowie offene Beträge immer zuverlässig bezahlt. Auch sehr lange Geschäftsbeziehungen, z. B. ältere Girokonten und Kreditkarten, führen zu einem hohen Scorewert.

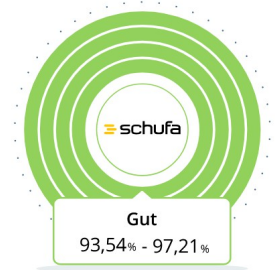
Etwa 74,2 % der Personen in Deutschland befinden sich in dieser Klasse.

* Die Aussagen gelten für den Basisscore und den Score-Simulator. Bei manchen Branchenscores können die Scorewerte und die Einordnung in die Klassen abweichen.

Wir schaffen Vertrauen

[zum Login →](#)

Das sind die fünf Scoreklassen



Gut: 93,54 - 97,21 %

In dieser Scoreklasse sind Personen, die Rechnungen und offene Beträge in der Regel zuverlässig bezahlen. Meist nehmen sie aktiv am Wirtschaftsleben teil und haben längere Geschäftsbeziehungen.

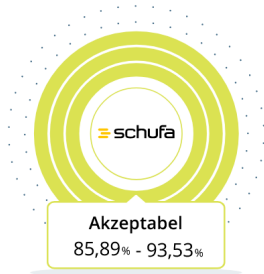
Etwa 12,6 % der Personen in Deutschland befinden sich in dieser Klasse.

* Die Aussagen gelten für den Basisscore und den Score-Simulator. Bei manchen Branchenscores können die Scorewerte und die Einordnung in die Klassen abweichen.

Wir schaffen Vertrauen

[zum Login →](#)

Das sind die fünf Scoreklassen



Akzeptabel: 85,89 - 93,53 %

In dieser Scoreklasse sind Personen, die Rechnungen und offene Beträge in der Regel zuverlässig bezahlen. Häufig bestehen eher kürzere Geschäftsbeziehungen, die noch nicht sehr aussagekräftig sind. In Ausnahmefällen kann es zu Zahlungsausfällen gekommen sein. Offene Beträge wurden allerdings immer beglichen.

Etwa 3,5 % aller Personen in Deutschland befinden sich in dieser Klasse.

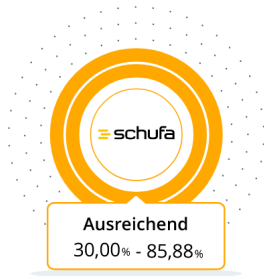
* Die Aussagen gelten für den Basisscore und den Score-Simulator. Bei manchen Branchenscores können die Scorewerte und die Einordnung in die Klassen abweichen.



Wir schaffen Vertrauen

[zum Login →](#)

Das sind die fünf Scoreklassen



Ausreichend: 30,00 - 85,88 %

In dieser Scoreklasse sind Personen mit eher kürzeren Geschäftsbeziehungen, die noch nicht sehr aussagekräftig sind. Es kann höhere finanzielle Belastungen geben, z. B. durch Ratenkredite oder Rechnungskäufe. Zudem kann es bereits zu Zahlungsausfällen gekommen sein. Offene Beträge wurden aber beglichen.

Etwa 0,8 % der Personen in Deutschland befinden sich in dieser Scoreklasse.

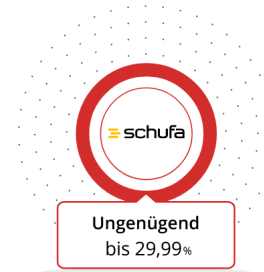
* Die Aussagen gelten für den Basisscore und den Score-Simulator. Bei manchen Branchenscores können die Scorewerte und die Einordnung in die Klassen abweichen.



Wir schaffen Vertrauen

[zum Login →](#)

Das sind die fünf Scoreklassen



Ungenügend: bis 29,99 %

In dieser Scoreklasse sind Personen mit Zahlungsausfällen, die nicht beglichen sind. Wenn z. B. Rechnungen nach mehrfacher Mahnung nicht bezahlt wurden oder Insolvenzverfahren laufen. Der Score kann sich erst wieder verbessern, nachdem die offenen Forderungen bezahlt wurden.

Etwa 8,9 % der Personen in Deutschland befinden sich in dieser Klasse.

* Die Aussagen gelten für den Basisscore und den Score-Simulator. Bei manchen Branchenscores können die Scorewerte und die Einordnung in die Klassen abweichen.



Wir schaffen Vertrauen

[zum Login →](#)

QUELLE: Schufa